

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Hohenpeißenberg : TV Prittriching
Samstag, 17.12.2022, 16:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Hohenpeißenberg

Auch dank der ungeschlagenen Plörer und Goldbrunner konnte der TSV Hohenpeißenberg das Heimspiel gegen den TV Prittriching in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Martin Goldbrunner den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Lange mit Kleinhans / Seidensticker kämpfen mussten Plörer / Bartl, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:7, 13:15, 9:11, 11:6, 11:7 niedergerungen hatten. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Goldbrunner / Haberstock und Bechler / Neubert, ehe sich die Spieler des TSV Hohenpeißenberg mit 11:5, 5:11, 7:11, 11:8, 11:5 durchsetzen konnten. Zwischenzeitlich mussten Vögl / Bertl zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Müller / Knerr aber dennoch sicher mit 11:6, 9:11, 12:10, 11:9 ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wenig Chancen ließ Michael Plörer beim 3:0 seinem Gegner Jürgen Neubert. Zwar brachte Christian Bechler Daniel Bartl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Daniel Bartl mit 3:1 durch. Wenig später ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Martin Goldbrunner war in der Partie gegen Markus Müller nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Daniel Vögl gegen Ulrich Kleinhans verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Freddy Haberstock hatte wenig später gegen Gerhard Knerr bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Gerhard Bertl bekam es nun mit Stephanie Seidensticker zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Gerhard Bertl am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Hohenpeißenberg und des TV Prittriching. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Plörer und Christian Bechler entschieden, das Michael Plörer letztendlich gewann. Einen Zähler für die Gäste musste Daniel Bartl bei der 1:3-Niederlage gegen Jürgen Neubert hinnehmen. Beim 3:1-Erfolg von Martin Goldbrunner gegen Ulrich Kleinhans ging nur Satz 1 verloren. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Hohenpeißenberg nun ein Punkteverhältnis von 17:1 auf dem Konto, während der TV Prittriching nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 1847 Weilheim (TSV Hohenpeißenberg) bzw. gegen die SG Hausham 1901 (TV Prittriching).

Statistik:

TSV Hohenpeißenberg

Doppel: Plörer / Bartl 1:0, Goldbrunner / Haberstock 1:0, Vögl / Bertl 1:0

Einzel: M. Plörer 2:0, D. Bartl 1:1, M. Goldbrunner 2:0, D. Vögl 0:1, F. Haberstock 0:1, G. Bertl 1:0

TV Prittriching

Doppel: Bechler / Neubert 0:1, Kleinhans / Seidensticker 0:1, Müller / Knerr 0:1

Einzel: C. Bechler 0:2, J. Neubert 1:1, U. Kleinhans 1:1, M. Müller 0:1, S. Seidensticker 0:1, G. Knerr 1:0